



Detailansicht des Registereintrags

DIE PAPIERINDUSTRIE e. V.

Aktuell seit 10.12.2025 09:09:49

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001792
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	10.12.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	19.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: DIE PAPIERINDUSTRIE e. V. Markgrafenstraße 19 10969 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930921006090 E-Mail-Adressen: info@papierindustrie.de Webseiten: https://www.papierindustrie.de/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

910.001 bis 920.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

2,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Hans-Christoph Gallenkamp**
Funktion: Präsident
2. **Dr. Christopher Grünewald**
Funktion: Vizepräsident
3. **Alexander von Reibnitz**
Funktion: Hauptgeschäftsführer
4. **Andre Müller**
Funktion: Stellvertretender Hauptgeschäftsführer
5. **Dr. Benno Hundgebur**
Funktion: Mitglied des Präsidiums

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (18):

1. **Christoph Baller**
2. **Martin Bunkowski**
3. **Martin Drews**
4. **Jan Christoph Schaffrath**
5. **Marcin Preidl**
6. **Maximilian Küster**
7. **Sibylla Margarethe Jenner**
8. **Marilena Hantke**
9. **Marie-Charlotte Lück**
Tätigkeit bis 03/24:
Werkstudentin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages
10. **Iris Bienert**
11. **Dr. Hans-Peter Berger**
12. **Frank Poppensieker**
13. **Dr. Thomas Moldenhauer**
14. **Hans-Christoph Gallenkamp**
15. **Dr. Christopher Grünewald**
16. **Alexander von Reibnitz**
17. **Andre Müller**

18. Dr. Benno Hundgebur

Gesamtzahl der Mitglieder:

97 Mitglieder am 31.12.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (12):

1. Bundesverband Deutscher Industrie e. V. (BDI)
2. Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände e. V. (BDA)
3. Confederation of European Paper Industries (CEPI)
4. Die Energieintensiven Industrien in Deutschland (EID)
5. Lebensmittelverband Deutschland e. V.
6. DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
7. FSC Deutschland, Verein für verantwortungsvolle Waldwirtschaft e.V.
8. DHWR Deutscher Holzwirtschaftsrat e. V.
9. Arbeitsgemeinschaft Rohholz e.V. (AGR)
10. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
11. Wirtschaftsvereinigung der Grünen e.V.
12. Allianz Verpackung und Umwelt (AVU)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (43):

Arbeitsmarkt; Außenwirtschaft; Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Parlamentarisches Verfahren; Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Land- und Forstwirtschaft; Lebensmittelsicherheit; Sonstiges im Bereich "Landwirtschaft und Ernährung"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Massenmedien; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Arbeitslosenversicherung; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Verkehrspolitik; E-Commerce; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verband DIE PAPIERINDUSTRIE e. V. vertritt die Interessen der deutschen Papier- und Zellstoffindustrie und ist Dialogpartner für Politik, Sozialpartner, Medien und Öffentlichkeit. Die Ziele der Interessenvertretung richten sich auf die Verbesserung der Produktions- und Standortbedingungen in Deutschland. Im Fokus stehen dabei der Austausch mit politischen Akteuren aus Bundestag, den Ministerien und der sonstigen Stakeholderlandschaft.

Als Grundstoffindustrie sind die politischen Themen weit gefasst und reichen von der Arbeitsmarktpolitik bis zur Zollpolitik.

Konkrete Regelungsvorhaben (11)

1. Stellungnahme zur EDL-G/EnEfG-Novelle

Beschreibung:

Einführung einer Bagatellschwelle unmittelbar ins Gesetz

- Verkürzte Umsetzungsfrist für Umsetzungspläne von Endenergieeinsparmaßnahmen überdenken
- Konsequente 1:1 Umsetzung bei Anhebung der Schwellenwerte
- Verlängerung der Übermittlungsfrist

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 244/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Energiedienstleistungen und andere Effizienzmaßnahmen, zur Änderung des Energieeffizienzgesetzes und zur Änderung des Energieverbrauchskennzeichnungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMWK (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

EDL-G [alle RV hierzu]; EnEfG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

2. Fristverschiebung bei SPK, ETS und Co. aufgrund von Zertifizierermangel

Beschreibung:

- Für die Strompreiskompensation (SPK), die Benchmark-Zuteilung im Emissionshandel und die Kompensation gemäß BECV müssen Unternehmen "ökologische Gegenleistungen" erbringen und diese ab diesem Jahr von prüfungsbefugten Stellen bestätigen lassen.
- Die Fristen für die Beantragung fallen auf den 21.06. bzw. 01.07.2024.
- Viele (wichtige) Details wurden erst kurzfristig (April / Mai 2024) bekannt gemacht; insofern wird um eine Fristverschiebung bzw. unbürokratische Handhabe gebeten.

Betroffenes geltendes Recht:

TEHG 2011 [alle RV hierzu]; BECV [alle RV hierzu]; EnEfG [alle RV hierzu]; EnFG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

3. Entwicklung der Strom(neben)kosten 2023/2024 mit Ausblick 2026 bzw. 2029

Beschreibung:

- Mit der Analyse sollen die Auswirkungen der be-/ bzw. entlastenden Wirkungen der staatlichen

Preisbestandteile zu Strom- und Energie – unter Berücksichtigungen der Entscheidungen zum Bundeshaushalt 2024 (Schwerpunkt Strompreispaket und Netzentgelte) dargestellt werden.

- Da einige Entlastungstatbestände von Verbrauchswerten und der jeweils konkreten Unternehmensrealität

abhängig sind, wurden 6 typisierende Fallgruppen gebildet. Betrachtet werden die Preisbestandteile im Vergleich 2023/2024.

- Im weiteren wurde die Kostenauswirkungen durch potentiell auslaufende Regelungen (befristete Stromsteuersenkung 2026; Auslaufen der StromNEV 2029) analysiert.

Betroffenes geltendes Recht:

StromStG [alle RV hierzu]; StromNEV [alle RV hierzu]; EnFG [alle RV hierzu]; KWKG 2016 [alle RV hierzu]; KAV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

4. Novellierung des Verpackungsgesetzes (VerpackG)

Beschreibung:

- Novellierung des Gesetzes aufgrund fundierter wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Hohe Recyclingquoten, Altpapiereinsatzquoten und etablierte Verwertungsverfahren berücksichtigen
- Ökologische und ökonomische Zielkonflikte sollten ausreichend berücksichtigen

Betroffenes geltendes Recht:

VerpackG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Umwelt" [alle RV hierzu]

5. Umsetzung der EU-Entwaldungs-Verordnung (EUDR)

Beschreibung:

- Praxisnahe Umsetzung der EU-Entwaldungsverordnung wird angestrebt
- Informationsanforderungen nicht umsetzbar
- Nach der ersten Pilotphase des Testsystems ist klar, dass das Informationssystem noch in keinem angemessenen Zustand für die Übermittlung der Informationen zum Nachweis der Entwaldungsfreiheit ist

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 186/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entschließung des Bundesrates "Praxisgerechte Umsetzung der EU-Entwaldungsverordnung und Vermeidung bürokratischer Lasten"

Interessenbereiche:

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2406280168 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20.
WP) [alle SG dorthin]

6. Änderung des ElektroG

Beschreibung:

- Besser Sortierung von Elektro-Schrott
- Vermeidung von Fehlwürfen in Haushaltsmüll
- Verbesserte Aufklärung der Bevölkerung

Referentenentwurf:

Entwurf eines Zweiten Gesetzes zur Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 04.07.2025

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

ElektroG2015ÄndG 1 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2508180012 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.08.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium des Innern (BMI) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und
nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG
dorthin]

7. Umsetzung der Industrieemissionsrichtlinie (IED)

Beschreibung:

Stellungnahme zum Entwurf des Artikelgesetzes zur nationalen Umsetzung der novellierten Richtlinie über Industrieemissionen (IED)

Betroffenes geltendes Recht:

BImSchG [alle RV hierzu]; BImSchV 11 2004 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2508180014 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.08.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

8. **Position zum NpSG**

Beschreibung:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Neue-psychoaktive-Stoffe

- Verbot von Lachgaskartuschen

- Pfandsystem für Gaskartuschen ab 200 ml

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 366/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetzes

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMG): Gesetz zur Änderung des Neue-psychoaktive-Stoffe-Gesetzes (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

NpSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2508180013 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.08.2025 an:

Bundestag

9. **KSpTG**

Beschreibung:

Die Speicherung von CO₂ ist ein zusätzliches Werkzeug im Kampf gegen den Klimawandel. An Bedeutung wird auch die Nutzung von CO₂ als Rohstoff in der Industrie gewinnen. CCS und CCU bieten eine zusätzliche technische Möglichkeit CO₂-Emissionen in die Atmosphäre zu verhindern. Um das ambitionierte Ziel der Netto-Treibhausgasneutralität bis 2045 zu erreichen, müssen jetzt die Weichen für den Einsatz aller verfügbaren und kosteneffizienten Klimaschutztechnologien gestellt werden. CCS gehört dazu und kann sogar negative Emissionen realisieren, so dass der Atmosphäre Treibhausgase entzogen werden.

Bundestags-Drucksachennummer:

[BT-Drs. 21/1494 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Kohlendioxid-Speicherungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: [BMWE](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[KSpG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Fossile Energien [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Energie" [\[alle RV hierzu\]](#)

10. **1:1-Umsetzung der Verpackungsverordnung in deutsches Recht**

Beschreibung:

Am 11.02.2025 ist die Verordnung (EU) 2025/40 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19.12.2024 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (ABl. L 2025/40 vom 22.01.2024, EU-Verpackungsverordnung) in Kraft getreten. Wesentliche Vorschriften werden 18 Monate nach Inkrafttreten der Verordnung, d.h. am 12. August 2026, wirksam. Die Vorschriften gelten dann vielfach unmittelbar in Deutschland. Für einige Vorschriften enthält die Verordnung jedoch gesonderte Inkrafttretens-, Wirksamkeits oder Übergangsregelungen.

Der Verband setzt sich für die 1:1-Umsetzung der Verpackungsverordnung in deutsches Recht ein. Mögliche zusätzliche Kosten und bürokratische Vorgaben möchte er verhindern

Referentenentwurf:

[Referentenentwurf eines Gesetzes zur Anpassung des Verpackungsrechts und anderer Rechtsbereiche an die Verordnung \(EU\) 2025/40 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Datum der Veröffentlichung: 17.11.2025

Federführendes Ministerium: [BMUKN](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[VerpackG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Sonstiges im Bereich "Umwelt" [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512090019 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

11. Biomasse Verordnung

Beschreibung:

- Anpassung bezüglich hochwertiger Holzsortimente an RED III
- Streichung von Zellstofflauge

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Zweite Verordnung zur Änderung der Biomasseverordnung

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BiomasseV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2512090020 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 07.12.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

6.620.001 bis 6.630.000 Euro

Beitragszahler mit mehr als 10.000 Euro und mehr als 10% der Gesamtsumme (1):

1. UPM GmbH

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

DPI-Jahresabschluss-2024-FINAL.pdf